

(Read download) Lösungsfokussierte Schule: Jenseits von Anti-Mobbing: Aus dem Englischen von Jutta Bleuel und Kirsten Dierolf

# Lösungsfokussierte Schule: Jenseits von Anti-Mobbing: Aus dem Englischen von Jutta Bleuel und Kirsten Dierolf

Von Sue Young

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #864979 in eBooksVerffentlicht am: 2015-09-22Erscheinungsdatum: 2015-09-22File Name: B015P7D1PS | File size: 40.Mb

**Von Sue Young : Lösungsfokussierte Schule: Jenseits von Anti-Mobbing: Aus dem Englischen von Jutta Bleuel und Kirsten Dierolf** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lösungsfokussierte Schule: Jenseits von Anti-Mobbing: Aus dem Englischen von Jutta Bleuel und Kirsten Dierolf:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Problem.....es funktioniertVon Andreas TenhagenEndlich liegt eine deutschsprachige bersetzung des hochgelobten Buches von Sue Young vor.Es ist bemerkenswert, wie gut strukturiert und einfach dieses Bchlein sich eines priken

Themas annimmt: Mobbing im Schulalltag. Das Buch, welches sich insbesondere an Lehrer(-Innen) aber auch an Schulsozialarbeiter(-Innen) und Schulpsychologen(-Innen) wendet, liefert nach einer kurzen Einführung in den lösungsfokussierten Ansatz (nach Steve de Shazer und Kim Insoo Berg) jede Menge Handlungsbeispiele und eine Fülle an lösungsfokussierten Fragen. Dadurch kann der Praxistransfer sehr leicht gelingen und ist auf nahezu alle Konfliktsituationen anwendbar. Das Buch bietet aber weit mehr. Wer sich mit dem lösungsfokussierten Ansatz vertraut macht, verändert auch seine Haltung und seine Sicht auf 'Probleme'. Seien es Konflikte, unangemessene Verhaltensweisen oder Schulleistungen. Durch die Lösungssicht und den Fokus auf die Fähigkeiten kann Beziehung neu gestaltet werden und Entwicklung gelingen. Ich wünsche mir für dieses Buch, dass es zahlreiche Leser findet und der lösungsfokussierte Ansatz nicht nur zur Problemlösung herangezogen wird, sondern auch (wie Sue Young es schreibt) zur schulischen Potentialmaximierung.....was sich letztendlich im Sinne von (Mobbing-)Prävention auch auf die sozialen Kompetenzen und weiter auf die Schulleistungen auswirken. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht nur für die Schule Von Thomas Kann mich den Vorrednern nur anschließen: das Buch bringt in überschaubarer und leicht nachvollziehbarer Weise wunderbare Handlungsoptionen, die auch auf andere Konfliktsituationen sofort anwendbar sind. Reduzieren Sie die Komplexität und schauen Sie, was bereits funktioniert - komplexe Themen mit dem lösungsfokussierten Ansatz anzugehen, verspricht für alle Beteiligten wertschätzende und lohnenswerte Optionen. Dieses Buch ist einmal mehr der Nachweis dafür. Absolute Kaufempfehlung auch dank der leicht verständlichen Praxisbeispielen. Sue Young weiß wovon sie schreibt. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Buch mit Transformationskraft Von Christine Hoffmann Als Bildungspsychologin und Mutter eines schulpflichtigen Kindes freue ich mich über dieses erstklassige Buch! Es ist leicht zu lesen und beinhaltet konkrete, leicht umsetzbare Interventionen für Individual-, Klassen- und Schulebene. Die vielen Gesprächsbeispiele liefern eine exzellente Vorlage für erste selbst geführte lösungsfokussierte Gespräche. Müssen viele SchuldirektorInnen, LehrerInnen, SchulpsychologInnen und Eltern dieses Buch lesen und Schule zu einem wunder-vollen Entfaltungsraum machen!

Kurzbeschreibung Schule und Probleme zwei Worte, die viele Menschen schnell gemeinsam assoziieren. Ist das bei Ihnen auch so? Sue Young zeigt in ihrem systematisch aufgebauten Buch, wie aus den unterschiedlichsten Schulproblemen, Schulsituationen werden können. Es werden sogar mehr als Lösungen aufgezeigt. Hier finden Lehrer und Lehrerinnen, Eltern, Schler, Schulsozialarbeiter und Schulsozialarbeiterinnen und Schulpsychologen und Schulpsychologinnen praktische Anleitungen zum lösungsfokussierten Aufbau einer fördernden und harmonischen Schulkultur für ganze Schulen. Mit Hilfe dieses Buches lassen sich schulumfangreiche Programme durchführen, die auf dem aufbauen, was schon an guter Arbeit getan wird, lösungsfokussiertes Arbeiten im Unterricht planen, sowie Schwierigkeiten einzelner Schüler und Schülerinnen lösen. In einer lösungsfokussierten Schule hat Mobbing keine Chance. Dieses Buch ist ein revolutionäres Juwel! Hier wird ganz klar: Man kann die Welt nicht dadurch verbessern, dass man Anti-Irgendetwas ist. Investieren Sie Ihre Energie in das Pro! Um die Schulkultur in unseren Schulen förderlicher und harmonischer zu machen, sollten wir damit aufhören, uns darauf zu fokussieren, dass wir Schlimmes verhindern wollen. Anstatt dessen sollten wir unsere Aufmerksamkeit und Energie darauf lenken, etwas Gutes zu fördern: Freundlichkeit, Anteilnahme und Warmherzigkeit. Kurzbeschreibung Schule und Probleme zwei Worte, die viele Menschen schnell gemeinsam assoziieren. Ist das bei Ihnen auch so? Sue Young zeigt in ihrem systematisch aufgebauten Buch, wie aus den unterschiedlichsten Schulproblemen, Schulsituationen werden können. Es werden sogar mehr als Lösungen aufgezeigt. Hier finden Lehrer und Lehrerinnen, Eltern, Schler, Schulsozialarbeiter und Schulsozialarbeiterinnen und Schulpsychologen und Schulpsychologinnen praktische Anleitungen zum lösungsfokussierten Aufbau einer fördernden und harmonischen Schulkultur für ganze Schulen. Mit Hilfe dieses Buches lassen sich schulumfangreiche Programme durchführen, die auf dem aufbauen, was schon an guter Arbeit getan wird, lösungsfokussiertes Arbeiten im Unterricht planen, sowie Schwierigkeiten einzelner Schüler und Schülerinnen lösen. In einer lösungsfokussierten Schule hat Mobbing keine Chance. Dieses Buch ist ein revolutionäres Juwel! Hier wird ganz klar: Man kann die Welt nicht dadurch verbessern, dass man Anti-Irgendetwas ist. Investieren Sie Ihre Energie in das Pro! Um die Schulkultur in unseren Schulen förderlicher und harmonischer zu machen, sollten wir damit aufhören, uns darauf zu fokussieren, dass wir Schlimmes verhindern wollen. Anstatt dessen sollten wir unsere Aufmerksamkeit und Energie darauf lenken, etwas Gutes zu fördern: Freundlichkeit, Anteilnahme und Warmherzigkeit.